

(Errichtung einer Raufuttermittelsstelle beim Volksernährungsamt.) Die Politischen Tagebücher melden: Die christlichsozialen Abgeordneten und die agrarischen Mitglieder des Verbandes der deutschnationalen Parteien hatten in der letzten Zeit wiederholt verlangt, daß die Versorgung mit Raufutter von der Futtermittelzentrale abgegliedert und, wenn möglich, dem Ackerbauministerium überwiesen werde. Da jedoch in der kaiserlichen Verordnung, auf Grund deren die Futtermittelzentrale seinerzeit errichtet wurde, ein Kompetenzhindernis gelegen ist, so wird voraussichtlich die Angliederung nicht an das Ackerbauministerium, sondern an das Ernährungsamt erfolgen. Die diesbezüglichen Verhandlungen sind, wie wir erfahren, zu einem gedeihlichen Abschluß gelangt, und die Ueberweisung der Raufuttermittelversorgung an das Amt der Volksernährung steht unmittelbar bevor. Wie wir weiter erfahren, ist zur Führung der betreffenden Abteilung eine Persönlichkeit aus parlamentarischen Kreisen ausersehen worden.